



Profilwahl zum Schuljahr 2021/22

Informationen
für Eltern, Schülerinnen und Schüler
der Klassen 7abcd



Sprachliches und naturwissenschaftliches Profil



Klasse 1	Grundschulfremdsprache	Englisch
----------	------------------------	----------

Klasse 5	2. Fremdsprache	Latein / Französisch
----------	-----------------	----------------------



Klasse 8	Profilwahl	<table border="1"><tr><td>Spanisch Griechisch Chinesisch Französisch</td><td>Naturwissenschaft und Technik</td></tr></table>	Spanisch Griechisch Chinesisch Französisch	Naturwissenschaft und Technik
Spanisch Griechisch Chinesisch Französisch	Naturwissenschaft und Technik			

Klasse 11	Wahl zur Kursstufe	=> Profilwahl spielt keine Rolle
-----------	--------------------	----------------------------------



Stundenanteile



Sprachliches Profil

Naturwissenschaftliches Profil

Kl. 8

Physik 2
Chemie 2
Biologie 0
dritte Fremdsprache 5 **35**

Physik **2+1** (alternativ zu Biologie)
Chemie 2
Biologie **1** (alternativ zu Physik)
NwT 4 **35**

Kl. 9

Physik 2
Chemie 2
Biologie 2
dritte Fremdsprache 4 **35**

Physik 2
Chemie 2
Biologie 2
NwT 4 **35**

Kl. 10

Physik 2
Chemie 2
Biologie 2
dritte Fremdsprache 4 **36**

Physik 2
Chemie 2
Biologie 2
NwT 4 **36**



**Vorüberlegungen zur Profilwahl
bzw. zur Wahl der Sprachen**



4 der angebotenen Sprachen am Kolleg gehören zu den 10 Sprachen, die am häufigsten auf der Welt gesprochen werden



Spanisch

Arabisch

Bengalisch

Russisch

Chinesisch

Portugiesisch

Urdu

Indonesisch

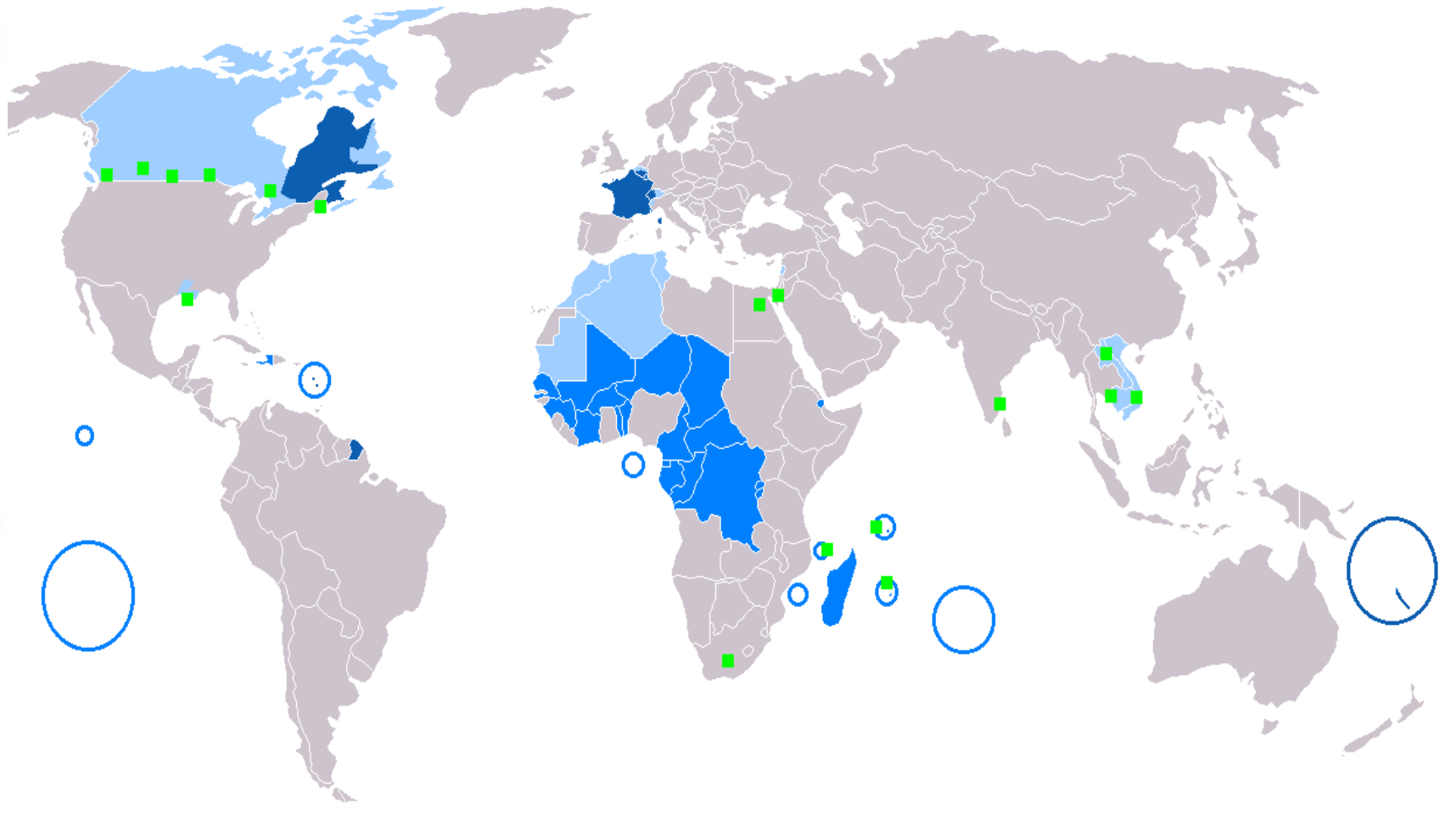
Englisch

Hindi

Französisch



Französisch



Französisch

- **Mutter-, Amts- oder Verkehrssprache in mehr als 30 Staaten der Welt**
 - ca. 120 Mio. frankophone Menschen
 - ca. 100 Mio. Menschen, die Französisch gelernt haben und es sprechen
- **Amtssprache internationaler Organisationen**
 - UNO
 - UNESCO
 - Interpol
 - Welternährungsorganisation
 - NATO
 - **neben D und E bedeutende Arbeitssprache der EU**
- **die Sprache unseres wichtigsten Nachbarn**
 - wirtschaftlich: Frankreich bedeutender Wirtschaftspartner Deutschlands
 - intensive persönliche und institutionelle Beziehungen
- **Individueller Sprachaufenthalt in Frankreich möglich (Kl. 10)**
- **Sehr kleine Lerngruppen, allerdings ist die Einrichtung des Profulfachs nicht in jedem Jahr möglich**



Spanisch



Spanisch

- **Muttersprache für mehr als 330 Mio. Menschen**

über 300 Mio. in Spanien, Mittel- und Südamerika

über 30 Mio. Menschen in den USA

über 3 Mio. Menschen auf den Philippinen

- **eine der offiziellen Sprachen der UNO und der EU**

- **neben Englisch zweitwichtigste Handelssprache**

Mercosur: viertgrößter Wirtschaftsraum der Welt

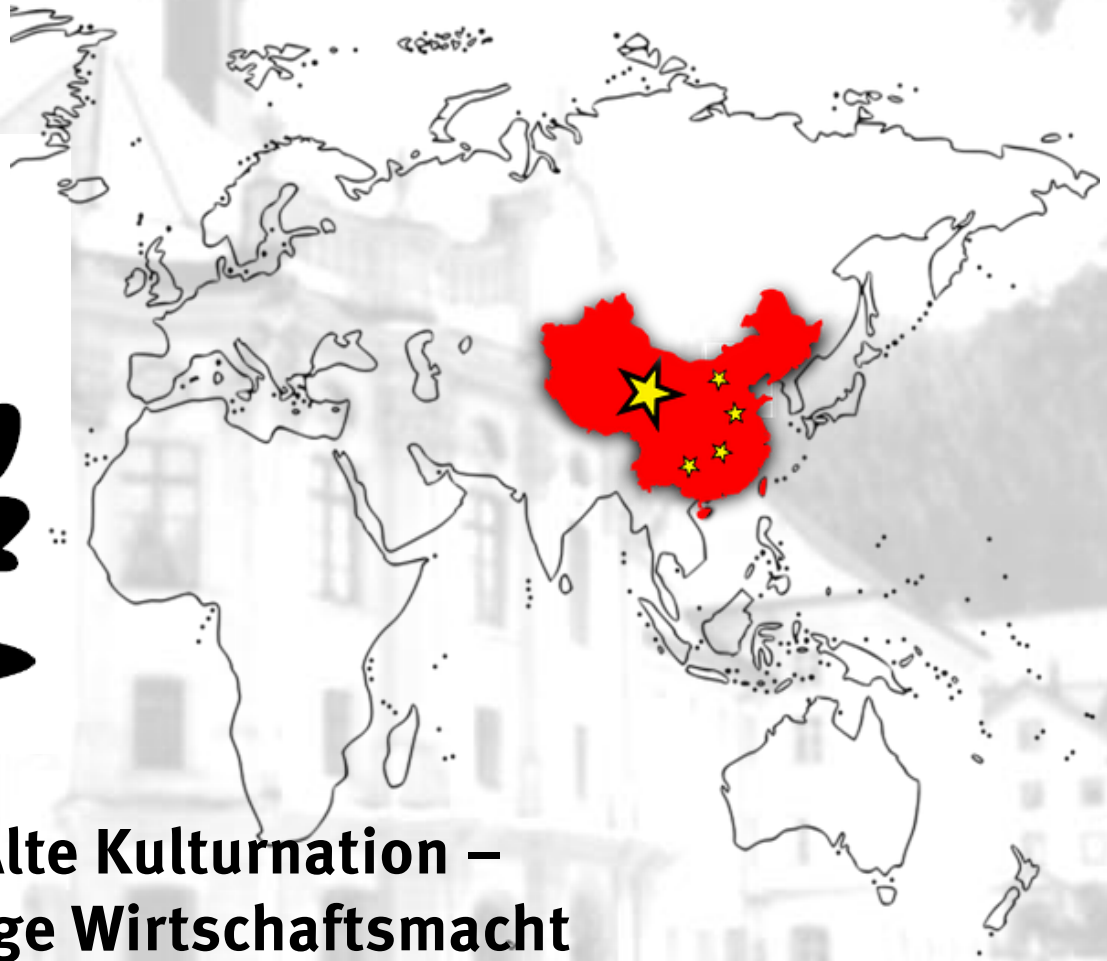
- **Bedeutsamkeit der spanischen Geschichte, Kultur und Literatur**

- **Individueller Sprachaufenthalt in Spanien möglich (Kl. 10)**



Chinesisch

寶
進
具
招



Alte Kulturation –
junge Wirtschaftsmacht

Warum Chinesisch lernen?

- **Älteste der bis in die Gegenwart fortlebenden Kulturen**

Leistungen auf den Gebieten der **Religion, Philosophie, Literatur, Bildenden Kunst, Wissenschaft und Technik** haben Europa maßgeblich mitbeeinflusst.

- **Ein Viertel aller Menschen lebt in China**

Beeindruckender Aufstieg Chinas zu einer **weltweit agierenden Wirtschaftsmacht**. Schlüsselmarkt mit immenser Bedeutung auch für die deutsche Wirtschaft.

- **Das Kolleg St. Blasien steht in enger Verbindung zu China**

Im dritten Lernjahr Klasse (Klasse 10) ist ein **zweimonatiger Aufenthalt** an unseren Partnerschulen in Jiangyin und Shanghai obligatorisch.



Wer soll Chinesisch lernen?



Alle ...

- die **Fleiß, Geduld und Ausdauer** für das Erlernen der chinesischen Schriftzeichen mitbringen
- die ein **feines Gehör** für die Tonalität haben
- die offen sind, sich auf eine **unbekannte Kultur** einzulassen
- die zwei Monate ihrer Schulzeit an unseren Partnerschulen in **Jiangyin** und in **Shanghai** verbringen wollen



Griechisch



**Die Brücke zwischen uns
und
unserer Herkunft**



Warum Griechisch lernen?

- **Verbesserung des Deutschen**

Das Übersetzen verbessert die **deutsche Sprachfertigkeit**. Ca. 50% der deutschen **Fremdwörter** kommen aus dem Griechischen. Griechischschüler haben Vorteile für Schule und Studium (Naturwissenschaften und Medizin, aber auch Gk, Geschichte, Religion und Sprachen).

- **Kritisches Denken und Urteilsfähigkeit**

Die Beschäftigung mit **Philosophie** schult das kritische Denken und die Urteilsfähigkeit. Sie fördert die persönliche Entwicklung, menschliche und gesellschaftliche Fragen können besser beurteilt werden.

- **Grundlagen des heutigen Europas**

Demokratie, Meinungsfreiheit und Individualität sind Erfindungen der Griechen und haben dort ihre Vorbilder in Mythos und Geschichte (Odysseus, Antigone, Sokrates).

- **Kleine Lerngruppe und Griechenlandreise**

Die kleine Schülerzahl ermöglicht eine **angenehme** und **entspannte** Unterrichtsatmosphäre. Dies erlaubt **Projekte und Exkursionen**. Als Höhepunkt findet in der 9./10. Klasse eine **Reise nach Griechenland** statt.



Wer soll Griechisch lernen?

Alle ...

- ... die **mehr** als nur eine Sprache lernen wollen,
- ... die ein **Interesse** an Mythen, Geschichte und Philosophie mitbringen,
- ... die die Ursprünge **Europas** kennenlernen wollen,
- ... die später in **Studium und Beruf** eine **Zusatzqualifikation** haben wollen – gleichgültig welchen Weg sie einschlagen,
- ... die den Kairos (richtigen Augenblick) nützen wollen, denn Griechisch kann man nur hier und jetzt lernen.



Wahl im sprachlichen Profil:



Französisch
Spanisch

europäische Weltsprachen
(Europa, Amerika, Afrika)

Chinesisch

asiatische Weltsprache
(zunehmende Bedeutung)

Griechisch

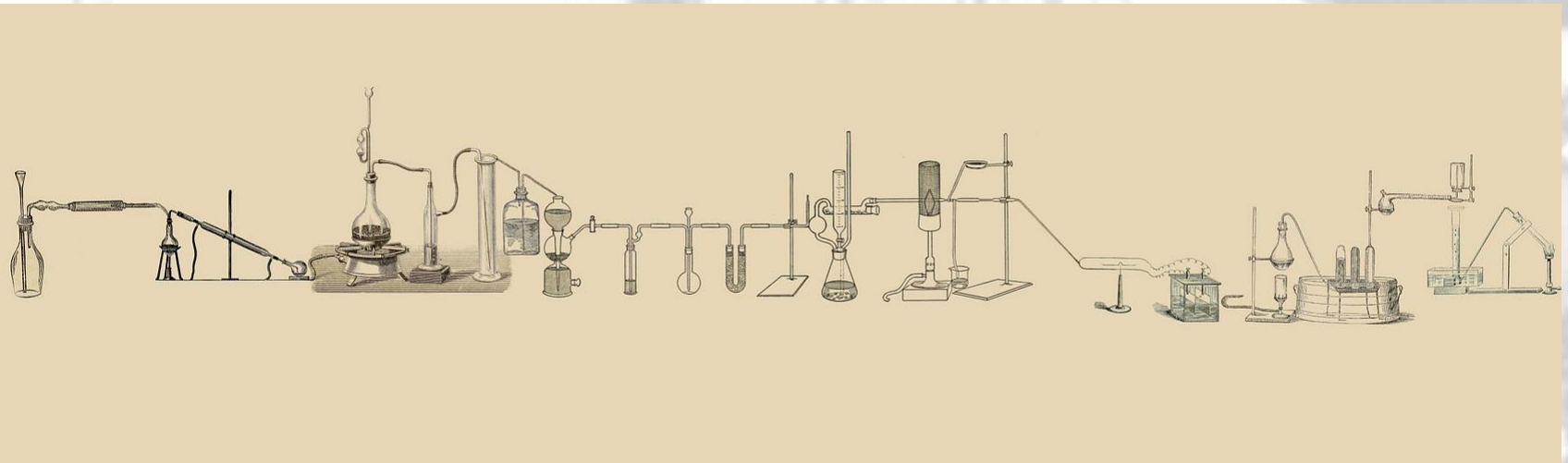
antike Weltsprache
(jetzt Bildungssprache)



Vorüberlegungen zum naturwissenschaftlichen Profil

$$J = \sum_i r^2 m_i$$

$$E = mc^2$$



NwT - Rahmenbedingungen

- vierstündiges **Kernfach** in den Klassen 8 bis 10
Basisfächer:
Biologie, Chemie, Physik und Erdkunde
- Projektorientierter Unterricht und **praktisches Arbeiten**
Eigentätigkeit der Lernenden wichtiger als Vorführung durch Lehrende
Selbstständige Planung und Durchführung von **Experimenten**
- **Leistungsbeurteilung:** vier schriftliche Arbeiten im Schuljahr, mündliche Mitarbeit, Bewertung von praktischen Fähigkeiten, Präsentationen und Facharbeiten
- Unterricht durch **halbjährlich oder jährlich wechselnde Lehrkräfte**

NwT – was wird erwartet und geschult?

▪ Forschen

- Interesse an naturwissenschaftlichen Fragestellungen
- Grundlagenverständnis

▪ Entwickeln

- Planung von Experimenten

▪ Organisation

- Eigenständiges Arbeiten
- Manuelles Geschick bei der Durchführung
- Phantasie bei der Entwicklung der Folgefragen

▪ Mündigkeit

- Kenntnisse machen kritikfähig und schaffen Distanz
- Kenntnisse schützen vor einseitiger Betrachtung und Hysterie, besonders bei aktuellen Fragen
- Heisenberg: „*Ein Mensch, der nur die Physik beherrscht, ist kein guter Physiker.*“



Welche Themen und Bereiche umfasst NwT?



Systeme und Prozesse

Energie und Mobilität

Robotik

Energieversorgung

Wetter und Klima

Sonnencrème

Bewegung und Fortbewegung

Stoffströme und Verfahren

Aerodynamik - Windkanal

Mikrocontroller

Zelle und Stoffwechsel

Schaltungen

Ökologie

Stoffe und Produkte

Optik und Akustik

Informationsaufnahme und -verarbeitung

Voraussetzungen für NwT

- Interesse an **naturwissenschaftlichen Fragestellungen**
- **Gewissenhaftigkeit und Sorgfalt** bei eigenständigem Arbeiten
- manuelles **Geschick** und Phantasie
- **Ausdauer**



Weitere Entscheidungskriterien für die Profilwahl

- NwT sollte **nicht** wählen, wer auf der Flucht vor der dritten Fremdsprache ist, in NwT also „das kleinere Übel“ sieht
- NwT ist interessant, aber auch anspruchsvoll
- es gibt kein Anrecht auf NwT – Ressourcen sind begrenzt; Entscheidung erfolgt nach unterschiedlichen Kriterien und nach Rücksprache mit den Lehrern
- jetzige Wahl ist keine Vorentscheidung für die Kursstufe
- so leicht wie jetzt lernt man Sprachen nicht mehr

Hinweise zur Wahl



- Abgabe des ausgefüllten Wahlbogens **bis Freitag, 30. April**
- **bitte beachten: Wahlbögen ohne echte Zweitwahl sind ungültig**
=> Schülerinnen und Schüler werden nach Abschluss des Verfahrens unabhängig von ihrer Erstwahl dorthin verteilt werden, wo noch freie Kapazitäten bestehen
- besondere Gründe für eine Erstwahl bitte auf der Rückseite des Wahlbogens vermerken
- **nachträgliche Änderung der Wahl ist nur in Ausnahmefällen möglich**, denn aufgrund dieser Wahl werden die Deputate erstellt und Gruppen- und Klasseneinteilungen vorgenommen
- auch Zweitwahlen müssen berücksichtigt werden, deshalb muss nach einer sorgfältigen Abwägung eine realistische Erst- **und** Zweitwahl erfolgen